CodeCover

Michel Meyer und Manuel Schwarz

7. Januar 2013



CodeCover Demo

Inhalt

- Einleitung
- 2 CodeCover allgemein
 - Einsatzzweck
 - Allgemeine Informationen

CodeCover allgemein

- Installation (Eclipse)
- 3 Funktionsweise
 - Tests
 - Technische Integration
- CodeCover Demo
 - Kommandozeile
 - Eclipse
- **Fazit**

CodeCover



- Softwarequalität erhöhen/verbessern
- Fehler schneller finden

CodeCover allgemein

- Code-Refactoring vereinfachen
- einfach zu bedienendes Tool
- evtl. IDE-Einbettung
- komfortable Bedienung



White- bzw. Glass-Box Testing

- dynamisches Testverfahren
- strukturorientiert
- genauer: kontrollflussorientiert
- Prüfung direkt am Code im Gegensatz zum Blackbox Testing
- Ziel: Möglichst hohe Überdeckung



Download und Toolinfos

0000

- Quelle: kostenlos unter codecover.org
- letzte Version (Stand: März 2011): CodeCover 1.0.1.2 (knapp 3 MB)
- Lizenz: Eclipse Public Licence (EPL)
- Plattformen: Kommandozeile (Linux, Windows, Mac OS) sowie Eclipse- und Ant-Integration
- Programmiersprachen: Java und COBOL

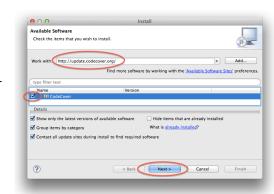


Installation

• Eclipse starten

•000

- "Help" \rightarrow "Install New Software..."
- URL: http://update.codecover.org/ eingeben
- CodeCover auswählen



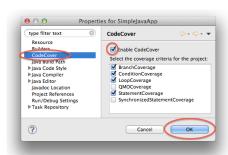


CodeCover aktivieren

ō o o o

CodeCover allgemein

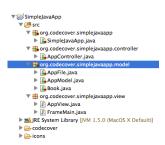
- Rechtsklick auf gewünschtes Projekt
- CodeCover auswählen und aktivieren
- die gewünschten Kriterien auswählen



0000

Zu prüfende Klassen auswählen

- zu testende Klassen auswählen
- Rechtsklick → "Use For Coverage
 Measurement"



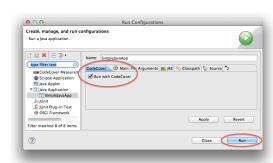


CodeCover

0000

Ausführen

- ullet Run o Run Configurations...
- Run with CodeCover auswählen
- Ausführen





Testarten

CodeCover deckt folgende Tests ab:

- Bedingungsüberdeckung
- Zweigüberdeckung
- Schleifenüberdeckung
- Anweisungsüberdeckung
- Ternärer Operator Überdeckung
- Synchronisationsüberdeckung



Benutzung

- Kommandozeile (Report erstellen)
- Eclipse (verschiedene Views + Report)
- Testfälle einfach erstellen und zusammenfassen
- Nutzen mit Ant
- Unterstützung von JUnit



CodeCover

12/26

Farbkodierung

- grün: komplette Abdeckung
- gelb: Teilabdeckung
- rot: wird nicht evaluiert

```
☐ HelloHighlighting.java
☐ Main.java ※

package main;
public class Main
    public static void main(String[] args)
        boolean a, b, c, d;
          = true;
          - true:
           - false
           = false
         if (a || b)
             System.out.println("a == true");
        while ((a && b) || (c && d))
             System.out.println("(a && b) || (c && d)");
               = false;
        for (int t = 0; t < 100; t++)
             if (t > 10)
                 System.out.println("t > 10");
             if (t == 100)
                     em.out.println("t == 100"):
```

einfaches Beispiel

DEMO



Instrument

```
Manuel@manschwa ~/Desktop/ws

% sudo ./codecover.sh instrument --root-directory TestProject/src --destination TestPro
ject/instrumentedSrc --container TestProject/test-session-container.xml --language java -
-charset UTF-8
```

Abbildung: Source Code instrumentieren, d.h. zur Analyse vorbereiten.



Compile

```
Manuel@manschwa ~/Desktop/ws
```

% sudo javac -cp "TestProject/instrumentedSrc" TestProject/instrumentedSrc/main/Main.ja va

Note: Some input files use unchecked or unsafe operations.

Note: Recompile with -Xlint:unchecked for details.

Abbildung: Aufbereitete Dateien kompilieren...



Einleitung CodeCover allgemein

Kommandozeile Run

```
Manuel@manschwa ~/Desktop/ws/TestProject/instrumentedSrc
% sudo java main.Main !4984

a == true
(a && b) || (c && d)
t > 10
t > 10
t > 10
```

Abbildung : ...und ausführen. Dabei wird eine clf-Datei erstellt, die die Ergebnisse beinhaltet und einen Testfall darstellt.



Analyze

```
Manuel@manschwa ~/Desktop/ws
```

% sudo ./codecover.sh analyze --container TestProject/test-session-container.xml --cove rage-log "TestProject/instrumentedSrc/coverage-log-2013-01-07-04-39-56-817.clf" --name Te stSession1 --comment "The first test session"

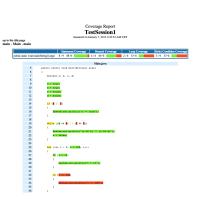
Abbildung: Die Ergebnisse werden analysiert und in eine xml-Datei eingefügt. Dabei kann ein *merge* mehrerer clf-Dateien, also Testfälle, erfolgen.

Report

Abbildung : Schließlich wird ein Report auf Basis aller Ergebnisse in Form von html-Dateien erzeugt.

Report

Darstellung der HTML-Datei mit den Code Coverage-Ergebnissen der Testfälle.





komplexes Beispiel





Live Notification (1)

Live Notification wird genutzt um verschiedene Testfälle zu generieren.

Notwendige VM Argumente:

VM Argumente

- -Dcom.sun.management.jmx remote
- -Dcom.sun.management.jmxremote.port=1234
- -Dcom.sun.management.jmxremote.ssl = false
- -D com. sun. management. jmx remote. authenticate = false



Live Notification (2)

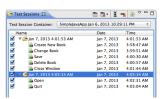
- "Live Notification"-View wählen
- "localhost" als hostname und "1234" als port eintragen
- Applikation starten
- "connect" klicken
- Testfälle generieren





Testfälle

- Erzeugte Testfälle werden gespeichert
- Auswahl treffen
- View wählen und anzeigen

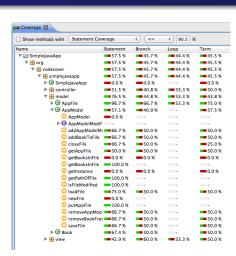


000000



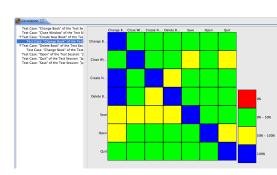
Coverage View

- Zeigt den Grad der jeweiligen Überdeckung an
- hier: Anweisungsüberdeckung



Correlation View

 Zeigt an, wie stark unteschiedliche Testfälle miteinander korrelieren



CodeCover Demo

Zusammenfassung und Fazit

- gute Eclipse-Integration
- einfaches Generieren und Zusammenfassen von Testfällen
- verschiedene nützliche Views in Eclipse
- keine Weiterentwicklung seit fast 2 Jahren
- nur Java und COBOL werden unterstützt
- evtl. Alternativen suchen

